

PRESSEMITTEILUNG

## Vielfältige Angebote, um die Region familienfreundlicher und damit attraktiver zu machen

*Lokales Bündnis für Familie in Frankfurt (Oder) als „Bündnis des Monats Dezember 2015“ ausgezeichnet*

Berlin, 1. Dezember 2015 – Ihre Stadt familienfreundlich und damit zukunftsfähig zu gestalten – diese Aufgabe haben sich die Partnerinnen und Partner des Lokalen Bündnisses für Familie in Frankfurt (Oder) vorgenommen und starteten im November 2008 in die gemeinsame Arbeit. Im Netzwerk „Familienfreundliches Frankfurt“ engagieren sich Bündnisakteurinnen und -akteure aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft für ein familienfreundliches Lebensumfeld. Die vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) eingerichtete Servicestelle Lokale Bündnisse für Familie hat das Bündnis für Familie in Frankfurt (Oder) für sein Engagement als „Bündnis des Monats Dezember 2015“ ausgezeichnet.

Vorhandene Aktivitäten, Initiativen und Angebote zu bündeln, Synergien herzustellen, neue Ideen zu entwickeln und damit die Lebensbedingungen für Familien in der Region zu verbessern, das sind die Ziele des Bündnisses für Familie Frankfurt (Oder). Zu den Schwerpunkten der Bündnisarbeit gehören die Themen: „Familienbildung“, „Vereinbarkeit Beruf und Familie“ und ein „Familienwegweiser“. Zu diesen Themen wird jeweils in einer Arbeitsgruppe gearbeitet. Der Familienwegweiser bietet einen Überblick über Beratungs-, Unterstützungs- und Freizeitangebote in der Region. Dieser wird gerade aktualisiert und Anfang 2016 in seiner zweiten Auflage gedruckt vorliegen. Eine aktuelle Online-Version ist parallel in Arbeit.

Der [Ratgeber „Beruf und Familie“](#) richtet sich an Arbeitgeberinnen und -geber sowie Beschäftigte. Er bietet umfangreiche Informationen zum Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ wie zum Beispiel zur Umsetzung von familienfreundlichen Angeboten, flexiblen Arbeitszeiten und zum Thema „Kinderbetreuung“.

### Mit Familienfreundlichkeit bei Beschäftigten punkten

In diesem Jahr fand zum dritten Mal ein Unternehmenswettbewerb statt, bei dem das Bündnis für Familie Frankfurt (Oder) Unternehmen in der Region mit dem Label „ausgezeichnet familienfreundlich“ ehrt. Sieben Frankfurter Unternehmen wurden zuletzt im November 2015 gewürdigt. Die Bündnisakteurinnen und -akteure möchten mit dem Wettbewerb die Unternehmen regelmäßig



#### Medienbüro

**Lokale Bündnisse für Familie**  
Charlottenstraße 68  
10117 Berlin

Telefon 030 201805-42  
Telefax 030 201805-77

medienbuero@lokale-  
buenndnisse-fuer-familie.de  
www.lokale-buenndnisse-fuer-familie.de

**Trägerin des Medienbüros**  
**ergo Unternehmenskommunikation**  
**GmbH & Co. KG (GPRA)**  
Sitz der Gesellschaft: Köln  
HRG Amtsgericht Köln, HRA 14533

**phG ergo Gesellschaft für**  
**Kommunikation mbH**  
Sitz der Gesellschaft: Köln  
HRG Amtsgericht Köln, HRB 28490

**Geschäftsführer**  
Hans Ulrich Helzer  
Tobias Mündemann

Das Medienbüro ist ein Teil der Servicestelle Lokale Bündnisse für Familie und für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Beratung rund um die bundesweiten Aktionstage verantwortlich. Allgemeine Fragen zur Initiative und zu den Lokalen Bündnissen werden zentral in der Servicestelle unter der Nummer 0180 1005252 (3,9 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.) beantwortet. Für die Beratung zu fachlichen Themen sowie bei Aufbau und Gründung neuer Lokaler Bündnisse steht die Fachberatung unter der Nummer 030 39927-3433 zur Verfügung.

an einen Tisch holen und für das Thema „familienfreundliche Arbeitswelt“ sensibilisieren. Denn nur mit guten Angeboten für Eltern und familienfreundlichen Rahmenbedingungen können Fachkräfte gehalten und angeworben werden und die Region somit fit für die Zukunft bleiben. Dazu der Frankfurter Oberbürgermeister Dr. Martin Wilke: „Familienpolitik ist längst keine Sache mehr, die nur die Eltern und Ihr Kind tangiert. Moderne Familienpolitik bedeutet, Strukturen für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf aufzubauen und bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. Es bedeutet aber auch, Netzwerke zur Beratung und Unterstützung von Familien zu schaffen. Familienpolitik ist damit ein gesellschaftliches Querschnittsthema, das bei unserem Frankfurter Familienbündnis in den besten Händen ist.“

### **Mit attraktiven Angeboten Eltern in der Region und darüber hinaus unterstützen**

Die Arbeitsgemeinschaft „Familienbildung“ arbeitet eng mit der Stadt Frankfurt, der Volkshochschule vor Ort und der Europa-Universität Viadrina zusammen und bietet niedrigschwellige Angebote für Mütter und Väter an, um diese zum Beispiel in ihrer Alltagskompetenz rund um Erziehungsfragen zu unterstützen. Ein inzwischen schon traditionelles Angebot ist in diesem Rahmen die Elternuniversität, die sich neben Eltern zusätzlich an Erzieherinnen und Erzieher sowie Großeltern richtet. Die letzte Elternuniversität fand Ende 2014 unter dem Motto „Bilden – Begleiten – Erziehen“ statt. Auch die polnische Partnerstadt Słubice wurde mit eingeladen und eingebunden. Einige Vorträge und Workshops wurden in polnischer Sprache angeboten. Ende 2016/Anfang 2017 wird die nächste Elternuniversität stattfinden.

### **Das Projekt „Helfender Hahn“ für Kinder**

Die Akteurinnen und Akteure des Bündnisses für Familie Frankfurt (Oder) entwickelten das Projekt „Helfender Hahn“, das mit Hilfe eines markanten und sichtbaren Symbols in Form eines Hahns besonders Kindern signalisieren soll, dass sie dort in Notsituationen Hilfe finden können. Viele Geschäfte und Unternehmen in der Frankfurter Innenstadt haben den „Helfenden Hahn“ gut sichtbar außen angebracht und helfen Kindern zum Beispiel in alltäglichen Situationen, wenn etwa der Bus verpasst wurde oder der Akku vom Handy leer ist.

### **Hintergrund**

Die Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“ wurde Anfang 2004 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen. Ein Lokales Bündnis für Familie ist der Zusammenschluss verschiedener gesellschaftlicher Gruppen sowie Akteurinnen und Akteure mit dem Ziel, die Lebens- und

Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort durch konkrete Projekte zu verbessern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen.

Derzeit engagieren sich mehr als 17.000 Akteurinnen und Akteure, darunter über 7.400 Unternehmen, in über 7.500 Projekten. Rund 650 Lokale Bündnisse sind in der Initiative bereits aktiv (Stand Oktober 2015). Das Bundesfamilienministerium hat eine Servicestelle eingerichtet, die den Aufbau und die Weiterentwicklung der Lokalen Bündnisse bundesweit koordiniert und unterstützt. Die Servicestelle wird aus Mitteln des Bundesfamilienministeriums und des Europäischen Sozialfonds finanziert.

[www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de](http://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de)

#### **Pressekontakt Bündnis**

Frankfurt (Oder)

Familienfreundliches Frankfurt

E-Mail: [kontakt@buendnisfuerfamilie-frankfurt-oder.de](mailto:kontakt@buendnisfuerfamilie-frankfurt-oder.de)

#### **Pressekontakt Initiative**

Medienbüro Lokale Bündnisse für Familie

Tel.: 030 201805-42

Fax: 030 201805-77

E-Mail: [medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de](mailto:medienbuero@lokale-buendnisse-fuer-familie.de)